

1708 - 2008 / 300 JAHRE BACH IN WEIMAR

11/-13/ JULI 2008

SCHIRMHERRSCHAFT: NIKOLAUS HARNONCOURT



BACH BIENNALE WEIMAR

2008

am 14. Juli 1708 tritt einer der größten Komponisten seinen Dienst in Weimar an: Johann Sebastian Bach. 23 Jahre jung und bereits erfolgreich und gefragt, wahrscheinlich von heißblütigem Temperament, expansiv, neugierig und voller Tatendrang hat er nach nur einem Dienstjahr die Stadt Mühlhausen verlassen – ‚weil er nicht aufzuhalten‘ – und nimmt Wohnung am Weimarer Markt, wo er bis 1717 lebt. Hier schreibt er einen großen Teil seines Orgelwerkes, über 30 Kantaten und zahlreiche Cembalowerke. Noch immer – wie sein ganzes Leben hindurch – lernt er: studiert Partituren aus dem fernen Italien, experimentiert mit neuen Formen und Instrumentaltechniken, vervollkommnet sich als Violinist. Er arbeitet als Hoforganist, Kammermusicus und Concertmeister; zwei hochbegabte, später berühmte Söhne, Wilhelm Friedemann und Carl Philipp Emanuel, sowie vier weitere Kinder werden hier geboren.

Fakten, die dafür sprechen, dass Johann Sebastian vielleicht nie wieder in seinem Leben so offen aufgenommen, so frei experimentiert und so selbstbewusst und optimistisch in die Zukunft geschaut hat wie gerade in Weimar. Nach beinahe zehn erfüllten Jahren wird er auch hier ‚nicht aufzuhalten‘ sein: der musische Köthener Hof lockt zur freieren Entfaltung seines Genius – bei besserem Salär. Bach versucht, seine Demission zu erzwingen. Dafür wird er vom Fürsten wegen ‚Halbstarrrigkeit‘ für vier Wochen arretiert, anschließend in angezeigter Unnade entlassen.

Spannende Jahre – und feierlicher Anlass, für den Jubilar in seiner Stadt ein Festival ins Leben zu rufen: die **BACH BIENNALE WEIMAR** – inspiriert von der vitalen Aura des jungen ‚Weimarer Bach‘. 2010 und 2014 lädt das Festival auch zu den 300. Jubiläen seiner hier geborenen Söhne ein.

Weimar – eine „Drei Bäche Stadt“.

Das Festival 2008 setzt seinen Akzent auf Johann Sebastian Bachs Weimarer Œuvre und stellt exemplarisch Kompositionen der zentralen Schaffensbereiche Kantate, Orgel- und Cembalomusik, sowie teils in Weimar konzipierte Violinwerke vor.

Klang - Wort - Bild: Konzerte mit international renommierten Künstlern auf dem Instrumentarium der Epoche prägen den Charakter des Festivals ebenso wie Vorträge, Projekt- und Lesekonzert, Ausstellung sowie als symbolisches Herzstück und garantiert einzigartiges Ereignis der Festakt „Bach und seine Musikfürsten“: die ‚Rehabilitation‘ Bachs in Weimar sowie die offizielle Aufhebung seiner Entlassung in angezeigter Unnade anno 1717.

Als Referenz an Bachs jugendliches Alter zu seiner Weimarer Zeit bietet ‚Jeunesse Festival‘ auch der jungen Musikergeneration ein Podium.

Die **BACH BIENNALE WEIMAR** ermöglicht neue und vertiefende Einblicke in Johann Sebastians junge ‚Meisterwerkstatt‘. Das Charisma der Kulturstadt mit ihren authentischen und historischen Spielstätten ist der sinnliche Rahmen für lebendige Bilder aus Bachs Leben. Summa Summarum: eine unmissverständliche Liebeserklärung Weimars an Bach – nach 300 Jahren!

Seien Sie herzlich willkommen in der sommerlichen Bachstadt, um diesen großen Komponisten zu erleben und gemeinsam zu feiern!

Prof. Myriam Eichberger

Prof. Bernhard Klapprott



FREITAG 11/7/2008

18.00 UHR

FESTLICHE ERÖFFNUNG IM SCHLOSSHOF DES RESIDENZSCHLOSSES

Europas schönstes Barockgeläut – die Glocken der Weimarer Residenz – eröffnet das Festival. Ein Treffen bei Musik von der Schlossterrasse, einem Glas Sekt und weiteren festlichen Ingredienzien. Für alle Freunde Bachs in Weimar – und solche, die es werden wollen.

Eintritt kostenfrei

19.30 UHR

ERÖFFNUNGSKONZERT STADTKIRCHE ST. PETER UND PAUL

Johann Sebastian Bach / „Kantaten für die Weimarer Schlosskapelle“

„Himmelskönig, sei willkommen“ BWV 182 / „Ich hatte viel Bekümmernis“ BWV 21

Johann Samuel Drese „Gott ist unser Zuversicht“

*Gudrun Sidonie Otto - Sopran, Christoph Dittmar - Altus,**Henning Kaiser - Tenor, Wolf Matthias Friedrich - Bass,**Cantus Thuringia & Capella, Leitung und Orgel: Bernhard Klapprott*

Zwei Weimarer Kantaten – ein Bachscher Kosmos an Formen- und Ausdrucksreichtum, sowie die moderne Erstaufführung einer Kantate von Drese. Als Kapellmeister am Weimarer Hof war er Bachs ‚Amtskollege‘.

Eintritt: 29,50.- € / 25,50.- € erm. (Mittelschiff), 25,50.- € / 21,50.- € erm. (Seitenschiff / Empore) incl. Glas Sekt bei der Biennale-Eröffnung um 18.00 Uhr

IN KOOPERATION MIT DER STADTKIRCHE ST. PETER UND PAUL. IN JEDEM TICKET SIND 5.- € SPENDE ENTHALTEN FÜR DIE ERNEUERUNG DER „BACH“-GLOCKE DER STADTKIRCHE (WWW.GLOCKENFÜRWEIMAR.DE)

Programmänderungen vorbehalten!

21.30 UHR

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

FESTSAAL / SPIEGELSAAL DES STADTSCHLOSSES

„THEATRUM MUSICAE - MOSAIKSTEINE ZUM WEIMARER BACH“

Musik zur Ausstellung von Johann Sebastian Bach und seinen in Weimar geborenen Söhnen

Eintritt kostenfrei

23.00 UHR

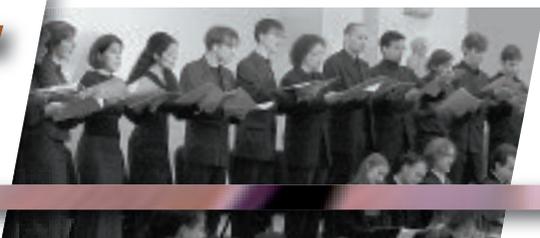
JEUNESSE FESTIVAL – NACHTKONZERT / PROJEKT „BACH + BAUHAUS“
IM OBERLICHTSAAL DER BAUHAUS-UNIVERSITÄT

Johann Sebastian Bach / Werke für Flöte sowie für Tasteninstrumente
Iyonel Feininger / Fugen . Video Live Performance mit MXZEHN

*Absolventen und Studierende des Instituts für Alte Musik**der Hochschule für Musik FRANZ LISZT WEIMAR*

Inspiriert von der Musik Bachs und Feiningers verwandeln die Künstler den Oberlichtsaal van de Velde in einen audiovisuellen Kunstraum.

Eintritt: 12.- € / 9.- € erm.



SAMSTAG 12/7/2008

10.00 UHR

WANDELKONZERT – EIN SPAZIERGANG ZU DEN WEIMARER BACH-ORTEN

*Bernd Mende - Führung**Alexander Ferdinand Grychtolik, Mikhaïl Yarzembowskiy - Cembalo*

Auf den Fußspuren von Bach in Weimar, inklusive ‚musikalischer Muße‘ aus dem Weimarer Cembalowerk sowie Improvisationen über Johann Sebastian Bach.

Treffpunkt: Hof des Residenzschlosses / Stadtschloss Eintritt: 9,50 € / 7,- € erm.

12.00 UHR

VORTRAG „WO BACH IN WEIMAR WOHNTE(E) - RÜCKBLICK UND VISION“
IN DER ACC-GALERIE WEIMAR

Alexander Ferdinand Grychtolik

Die letzten baulichen Zeugnisse einer Bach-Wohnstätte weltweit –
Plädoyer für eine eigene Weimarer Bach-Gedenkstätte.

Eintritt: 3,- €

15.30 UHR

VORTRAG „BACHS MEISTERZEIT IN WEIMAR“ IM BÜCHERKUBUS DES
STUDIENZENTRUMS DER HERZOGIN ANNA AMALIA BIBLIOTHEK WEIMAR

Prof. Dr. Peter Gülke

Eintritt: 8,- € / 6,- € erm.

16.00 UHR

NACHMITTAG IN ARNSTADT / KONZERT IN DER BACHKIRCHE ARNSTADT
Johann Sebastian Bach / Weimarer Orgelwerke

Ewald Kooiman - Orgel

Ausstellungsbesichtigung „Bach in Arnstadt“ im Haus zum Palmbaum möglich.
Haus zum Palmbaum, Markt 3, geöffnet 9.30-16.30 Uhr

Eintritt: 12,- € / 10,- € erm. (inkl. Bustransfer von Weimar 25,- € / 22,- € erm.)

Programmänderungen vorbehalten!

17.00 UHR

BENEFIZ-LESEKONZERT „FINDEN UMFASSEN VERLASSEN – EIN UR TAKT“
IM BÜCHERKUBUS DES STUDIENZENTRUMS DER HERZOGIN ANNA AMALIA
BIBLIOTHEK WEIMAR

Weimar-Preisträgerin Gisela Kraft liest aus ihrem Roman „Planet Novalis“
Johann Sebastian Bach / Französische Suite d-moll für Cembalo

Eintritt: 10,- € / 8,- € erm.

19.30 UHR

KONZERT IM FESTSAAL DES FÜRSTENHAUSES AM PLATZ DER DEMOKRATIE
Johann Sebastian Bach / Weimarer Cembalowerke

Bob van Asperen - Cembalo

Eintritt: 15,- € / 12,- € erm.

21.30 UHR

NACHTKONZERT I IM FESTSAAL DES RESIDENZSCHLOSSES
Johann Sebastian Bach / Weimarer Violinstudien

Partita d-moll für Violine Solo BWV 1004

Suiten Nr. II d-moll BWV 1008 und III C-Dur BWV 1009 für Violoncello Solo

Midori Seiler - Barockvioline, Paolo Beschi - Barockvioloncello

Eintritt: 24,50 € / 19,50,- € erm.

23.00 UHR

NACHTKONZERT II - PROJEKT „BACH + BAUHAUS“

Wiederholung der Veranstaltung vom 11.7.2008 (siehe Programm Freitag)



SONNTAG 13/7/2008

Programmänderungen vorbehalten!

09.30 UHR

FESTGOTTESDIENST IN DER STADTKIRCHE ST. PETER UND PAUL

Musik von Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann

*Superintendent Henrich Herbst, Mitglieder von Cantus Thuringia & Capella**Eintritt kostenfrei*

11.30 UHR

JEUNESSE FESTIVAL – AUCH FÜR JUNGE BACH- & BAROCKBEGEISTERTE
IM SAAL DES MUSIKGYMNASIUMS BELVEDERE

„Bach und seine musikalischen Freunde“

Ensemble „Gli Incogniti“, Leitung: Amandine Beyer, Barockvioline

Konzerte von Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Georg Philipp Telemann

*Amandine Beyer & Studierende des Instituts für Alte Musik der Hochschule
für Musik FRANZ LISZT WEIMAR sowie des Musikgymnasiums Belvedere*

Eine „junge Koproduktion“: das französische Barockensemble (CD-Preis: Choc du Monde de la Musique) als Gast des Festivals konzertiert mit Nachwuchskünstlern. Zugabe: ein Sommernachmittags-Traum mit Gaumenfreuden im Grünen. (Anschließend Picknick und Catering im Schlosspark Belvedere)

Eintritt: 24.50 € / 19.50 € erm. / Spezialpreis für Kinder und Schüler: 5.- €

18.00 UHR

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG IM FESTSAAL DES RESIDENZSCHLOSSES

FESTAKT „BACH UND SEINE MUSIKFÜRSTEN“

Feierliche Rehabilitation des Komponisten in Weimar mit Musik aus Bachs Lautenwerk

Anno 1717 – der Bach-Krimi: Johann Sebastian Bach wird vom Weimarer Fürsten wegen Vertragsbruch ‚Halbstarrer Bezeugung‘ und versuchter ‚Flucht‘ zu seiner neuen Dienststelle nach Köthen für vier Wochen arretiert. Anno 2008 – das Bach-Märchen: Johann Sebastian Bach wird in Weimar ‚rehabilitiert‘, seine Entlassung in angezeigter Ungnade aufgehoben; die damals um ihn konkurrierenden Fürstenhäuser in Weimar und Köthen ‚versöhnen‘ sich wieder. Eine ‚fürstliche Amtswaltung‘ – stellvertretend vorgenommen von den heutigen Nachkommen der damaligen Weimarer und Köthener Dienstherrn Johann Sebastian Bachs.

*Mitwirkende: Seine Königliche Hoheit Prinz Michael von Sachsen-Weimar-Eisenach sowie Seine Hoheit Prinz Eduard von Anhalt**In Szene gesetzt von Dietmar Horcicka,**Joachim Held - Barocklaute (ECHO-Klassik Preisträger 2006)*

anschließend Sektempfang im Gentschen Treppenhaus des Residenzschlosses

Eintritt: 47.- €

Auch buchbar als Exklusivangebot: Festakt + Gala-Diner im Grand Hotel „Russischer Hof“ (ab 20.00 Uhr Gala-Diner mit 3-Gänge-Gourmet-Menü inkl. Getränke) 95.- €

Anmeldung bis 3.7.2008 unter Tel. 03643-774 826 / Überweisung im Voraus auf Konto 400 691 400 (Russischer Hof) Dresdner Bank AG München, BLZ 700 800 00



GASTRONOMIE- UND HOTELPARTNER



GRAND HOTEL RUSSISCHER HOF
www.russischerhof.com



HOTEL AMALIENHOF
www.amalienhof-weimar.de



ART HOTEL WEIMAR
www.art-hotel-weimar.de



FISCHRESTAURANT GASTMAHL DES MEERES
www.gastmahl-des-meeres.de



RESIDENZ-CAFÉ
www.residenz-cafe.de



VILLA HAAR
www.villa-baar.de

KOOPERATIONEN UND FÖRDERER

FREISTAAT THÜRINGEN
Staatskanzlei

COOPERATION
BUREAU D'ERFURT



weimar
Kulturstadt Europas



Hochschule für Musik
FRANZ LISZT Weimar

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Bauhaus-Universität Weimar



Evang.-Luth. Kirchgemeinde Weimar



STIFTUNG
THÜRINGER SCHLOSSER UND GÄRTEN

FIGARO
Das Kultur-Radio



MEDIENPARTNER

TA OTZ TLZ

VORVERKAUF

Tickets in allen Pressenhäusern der TA, OTZ und TLZ sowie in allen an das Thüringenticket angeschlossenen Touristinformationen.

Tourist-Information Weimar
Markt 10
99423 Weimar
Welcome-Center / Weimar Atrium
Friedensstr.1
99423 Weimar
Tel. +49 (0)3643 – 745 745
Email: tourist-info@weimar.de
www.weimar.de

Weimar Treff im Hauptbahnhof
Schopenhauerstraße 2
99423 Weimar
Tel. + 49 (0)3643 – 90 85 36
Fax + 49 (0)3643 – 90 85 38
Email: weimar-treff@web.de

Für alle Konzerte gilt freie Platzwahl – beim Eröffnungskonzert jeweils in den benannten Preiskategorien.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich Vorverkaufsgebühr.

Für das Eröffnungskonzert können Eintrittskarten zusätzlich im Herderhof (Herderplatz 8, Tel. 03643-495406, info@herderhof.de) ohne Vorverkaufsgebühr erworben werden. Ermäßigungen erhalten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende, Arbeitslose, Schwerbehinderte und Sozialhilfeempfänger. Die Ermäßigungsberechtigung ist beim Einlass unaufgefordert vorzuzeigen.



Veranstalter: Bach in Weimar e.V.
www.bachhausweimar.de

Künstlerische Leitung: Prof. Myriam Eichberger, Prof. Bernhard Klapprott
Festivalleitung und Organisation: Prof. Myriam Eichberger
Festivalassistentz: Johanna Gross